

Äquivalenztafel für den M. Sc. Psychologie (PO17) zu Masterstudiengängen nach PO 23

Nur 1. und 2. Fachsemester:

Bitte beachten Sie für Ihre Studienplanung mögliche Unterschiede in dem Zeitpunkt, zu dem Veranstaltungen angeboten und abgeschlossen werden müssen.

Lernen, Entwicklung, Beratung (LEB)								
Module und Veranstaltungen PO17 / PO19		Sem.	ECTS	SWS		Äquivalente Module und Veranstaltungen		Angebot (nur wenn abweichend)
F	Lernen und Entwicklung Entwicklung und Intervention (V) Bildung, Lernen und die Gestaltung von Lernumwelten (V)	1. und 2. 1. 2.	10 5 5	4 2 2		F	Lernen und Entwicklung Entwicklung und Entwicklungskontexte (V) Bildung, Lernen und die Gestaltung von Lernumwelten (V)	
G	Entwicklung und Intervention Praktische Durchführung (S) Gestaltung und Evaluation von Beratungsszenarien (S) Entwicklung und Beratung (S)	1. und 2. 1. 1. 2.	12 4 4 4	6 2 2 2	→ → →	G	Entwicklung und Beratung Prakt. Durchführung im Bereich frühkindlicher Entw. (S) Gestaltung und Evaluation von Beratungsszenarien (S) Kultur, Entwicklung und Beratung (S)	
H	Lernen und Kommunikation Lernen und Kommunikation (S)	2. und 3. 2.	12 4	6 2	→	H	Beratung im Lehr-Lernkontext Lernen und Lehren: Theorien, Empirie und Förderung (S)	

Personal- und Wirtschaftspsychologie (P&W)								
Module und Veranstaltungen PO17 / PO19		Sem.	ECTS	SWS		Äquivalente Module und Veranstaltungen		Angebot (nur wenn abweichend)
F	Aktuelle Entwicklungen in der Personal- & Wirtschaftspsychologie Personal- und Wirtschaftspsychologie (V) Markt-, Werbe- & Finanzpsychologie (V)	1. und 2. 1. 2.	10 5 5	4 2 2	→ →	F	Aktuelle Entw. in der Personal- & Wirtschaftspsychologie Personal- und Wirtschaftspsychologie (V) Markt-, Werbe- & Finanzpsychologie (V)	
G	Personalmanagement Personalauswahl: Recruiting & Assessment (S) Personalentwicklung: Moderation, Training & Coaching (S) Verhandlung und Konfliktmanagement (S)	1. und 2. 1. 1. 2.	12 4 4 4	6 2 2 2	→ → →	G	Personalmanagement Personalauswahl: Recruiting & Assessment (S) Personalentwicklung: Moderation, Training & Coaching (S) Verhandlung und Konfliktmanagement (S)	
H	Führung und Gesundheit Teamarbeit und Teamentwicklung (S)	2. und 3. 2.	12 4	6 2	→	H	Führung und Gesundheit Teamarbeit und Teamentwicklung (S)	

Äquivalenztafel für den M. Sc. Psychologie (PO17) zu Masterstudiengängen nach PO 23

Kognitive Neurowissenschaften (KogNeuro)							
Module und Veranstaltungen PO17 / PO19		Sem.	ECTS	SWS		Äquivalente Module und Veranstaltungen	Angebot (nur wenn abweichend)
F	Gehirn und Verhalten Neuronale Strukturen, Funktionen und Fehlleistungen (V) Experimentelle Meth. der Neuro- und Verhaltensforschung (V)	1. und 2. 1. 2.	10 5 5	4 2 2	→ →	A Neurokognition Neurokognition II (V) Neurokognition I (V)	SoSe WiSe
G	Leistungen und Störungen Funktion und Adaptation neurokognitiver Prozesse (S) Interaktionen in neuronalen Systemen (S) Neuropsychologie kognitiver Prozesse (S)	1. und 2. 1. 1. 2.	12 4 4 4	6 2 2 2	→ → →	F Neuronale Systeme Update Kognitive Neurowissenschaft (S) Interaktion in neuronalen Systemen (S) Neuropsychologie kognitiver Dysfunktion (V)	WiSe (erst ab 24/25) WiSe (erst ab 24/25) SoSe
H	Methoden und Techniken Mathematische Methoden der kognitiven Neurowissenschaft (S)	2. und 3. 2.	12 4	6 2	→	G Theoretische Neurowissenschaft (V)	
						<i>Regelung zur Äquivalenz „Mathematische Methoden ...“:</i> Neben der Vorlesung „Theoretische Neurowissenschaft“ ist die Teilnahme an der Übung zur Theoretischen Neurowissenschaft (ohne Buchung in CMS) notwendig.	

Klinische Psychologie und experimentelle Psychopathologie (KPEP)							
Module und Veranstaltungen PO17 / PO19		Semester	ECTS	SWS		Äquivalente Module und Veranstaltungen	Angebot (nur wenn abweichend)
F	Psychische Störungen, Genese und Behandlung Psychische Störungen als dysfunktionale Anpassung (V) Psychotherapieforschung (V)	1. und 2. 1. 2.	10 5 5	4 2 2	→ →	D Spez. Störungs- und Verfahrenlehre der Psychotherapie I (V) D Spez. Störungs- und Verfahrenlehre der Psychotherapie II (V)	
G	Bedingungsmodelle für die Verursachung psychischer Störungen und klinischer Gesprächsführungskompetenzen Störungsmodelle für ausgewählte Anwendungsbereiche (S) Störungen von Affekt und Persönlichkeit (S) Klinische Gesprächsführung (S)	1. und 2. 1. 1. 2.	12 4 4 4	6 2 2 2	→ → →	Individuelle Absprache Bitte an Jens Barenbrügge wenden (j.barenbruegge@uni-muenster.de)	
H	Spezifische klinische Diagnostik und evidenzbasierte Interventionen Interventionsmethoden in der klinischen Praxis (S) Neurokognitive Prozesse bei ausgewähl. psych. Störungen (S) Risikofaktoren und Interventionen über die Lebensspanne (S)	2. und 3. 2. 3. 3.	12 4 4 4	6 2 2 2	→ → →	Individuelle Absprache Bitte an Jens Barenbrügge wenden (j.barenbruegge@uni-muenster.de)	